

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		Bau
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
									1	2	

HINWEISE

Aufgabe 1 fokussiert die ss-Schreibung, die hier nicht anders funktioniert als jede andere Doppelkonsonantenschreibung.

In Aufgabe 2 müssen die Teilnehmer/-innen sich dann zwischen den drei Möglichkeiten der s-Schreibung am Wortende entscheiden. Möglicherweise hilft der Hinweis, dass <ß> nicht nach einem kurzen Vokal steht. Dies ist allerdings nur eine Ausschlussregel. Nach einem langen Vokal oder Diphthong gibt es sowohl <s> als auch <ß>. Ausschlaggebend bleibt also die zweisilbige Form.

LÖSUNGEN

- Die unterstrichenen Wörter haben die Doppelschreibung ss.
 - Schreiben Sie diese Wörter in Silben auf. Nun können Sie beide s-Laute hören.
 - Schreiben Sie die Einzahl der Wörter in die linke Spalte. Die Schreibung mit ss vererbt sich.

Fäs|ser → Fass
 Ris|se → Riss
 Schlös|ser → Schloss
 Nüs|se → Nuss

- Tragen Sie die passende s-Schreibung ein. Die Verlängerungsprobe hilft Ihnen. -ß, -ss oder -s?

Das Ma**ß** ist voll.
 Das Lo**s** ist gefallen.
 Das A**ss** ist im Ärmel.
 Der Prei**s** ist heiß.
 Der Klo**ß** sitzt im Hals.
 Der Puls**s** ist hoch.
 Der Bass**ss** ist krass.
 Die Laus**s** läuft über die Leber.
 Der Spa**ß** ist vorbei.
 Der Stress**ss** hat sich gelohnt.
 Für jedes Schlo**ss** gibt es einen Schlüssel.
 Ohne Flei**ß** kein Preis.